

Rodelunfall im Lungau: 19-Jähriger schwer verletzt nach Sturz

Ein Rodelunfall ereignete sich am 31. Dezember 2024 in St. Michael im Lungau, bei dem ein 19-Jähriger verletzt wurde.

St. Michael im Lungau, Österreich - Am 31. Dezember 2024, kurz nach 17:00 Uhr, kam es zu einem dramatischen Rodelunfall im Gemeindegebiet von St. Michael im Lungau. Ein 19-jähriger Salzburger verunglückte beim Rodeln im Bereich des Speierecks. Die genauen Umstände sind noch unklar, doch der junge Mann zog sich bei dem Sturz Verletzungen unbestimmten Grades zu, wie die Polizei Salzburg in einer Presseaussendung berichtete.

Die Bergrettung St. Michael im Lungau wurde sofort alarmiert und eilte zur Unfallstelle. Dort mussten die Retter den verletzten Rodler aus unwegsamem Gelände bergen. Nach einer ersten medizinischen Versorgung vor Ort wurde der 19-Jährige ins Tal transportiert und anschließend in die Landesklinik Tamsweg gebracht. Bislang liegen keine genauen Informationen zur Schwere seiner Verletzungen vor, was die Situation zusätzlich besorgniserregend macht. Laut **Mein Bezirk** sind die Umstände des Unfalls weiterhin Gegenstand von Ermittlungen.

Verletzungen bei Wintersportarten wie Rodeln sind keine Seltenheit. Im Lungau sind solche Unfälle besonders gefürchtet, da die gepuckten Strecken oftmals rutschig und gefährlich sein können. Die Bergrettung ist darauf spezialisiert, in derartigen Situationen schnell und effektiv zu handeln. Weitere Informationen über die Aktivitäten und Ereignisse um den Lungau herum finden Sie auch auf **Lungau**, wo stets aktuelle

Nachrichten und Veranstaltungsanforderungen veröffentlicht werden.

Details	
Vorfall	Rodelunfall
Ort	St. Michael im Lungau, Österreich
Verletzte	1
Quellen	• www.meinbezirk.at • www.lungau.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at